



Landratsamt Böblingen, Postfach 1640, 71006 Böblingen

Der Landrat

Dezernent

Alfred Schmid
Telefon 07031-663 1640
Telefax 07031-663 1269
a.schmid@lrabb.de
Zimmer A 115

8. Juni 2012

Sonderzuschuss an die Familienbildungsstätte Leonberg und an die Familienbildungsstätte Sindelfingen-Böblingen

Aktenzeichen: 20.2 – 350.1

Anlagen:

1. Antrag der Familienbildungsstätte Leonberg vom 27.05.2011
2. Antrag der Familienbildungsstätte Sindelfingen-Böblingen vom 26.01.2012

I. Vorlage an den

Bildungs- und Sozialausschuss
zur Vorberatung

am 02.07.2012

Verwaltungs- und Finanzausschuss
zur Beschlussfassung

am 10.07.2012

II. Beschlussantrag

1. Der Sonderzuschuss an die Familienbildungsstätte Leonberg in Höhe von 5.000 Euro im Jahr 2012 wird bewilligt. Der Sperrvermerk im Haushaltsplan 2012 wird aufgehoben.
2. Der Antrag der Familienbildungsstätte Sindelfingen-Böblingen auf einen Sonderzuschuss in Höhe von 5.000 Euro wird genehmigt. In den Haushaltsplan 2013 werden die Mittel eingestellt.

2V120611b

III. Begründung

Die Angebote der Familienbildungsstätten (FBS) sind vielfältig und sie richten sich an Menschen aller Altersgruppen. Vor allem richten sie sich jedoch an werdende Mütter und Väter und an die, die gerade Eltern geworden sind. Diesen jungen Müttern und Vätern werden Informationen, Orientierung und Anregungen für ihre neue Rolle als Eltern angeboten. Das Ziel ist, sie sicherer und handlungsfähiger im Umgang mit ihren Kindern und in Erziehungsfragen zu machen. Eltern bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgaben zu unterstützen, ist eine wichtige gesellschaftliche Aufgabe und dieser stellen sich die Familienbildungsstätten seit vielen Jahren. Die STÄRKE-Gutscheine (Bildungsgutscheine über 40 Euro), die das Land den Eltern von Neugeborenen übergibt, werden insbesondere bei ihnen für Kurse eingelöst.

Die Familienbildungsstätten finanzieren sich vor allem über Teilnehmergebühren und staatliche, kommunale sowie kirchliche Zuschüsse. Ihre Spielräume, die Einnahmeseite zu verbessern, sind gering. Gebührenerhöhungen sind mit Blick auf die Zielgruppe, insbesondere junge Familien, nur bedingt möglich. Sie würden zum Rückgang der Teilnehmerzahlen führen und dieser ist – demografisch bedingt – ohnehin zu erwarten. Mit einer deutlichen und dauerhaften Erhöhung der Zuschüsse des Landes, des Landkreises, der Kommunen oder der Kirchen kann aufgrund deren Finanzlage (Schuldenstände) nicht gerechnet werden. Zuletzt hat der Landkreis aufgrund eines Kreistagsbeschlusses vom 24.07.2006 die Zuschüsse für die Familienbildungsstätten ab 2007 um 5% gekürzt.

Trotz der auch für die Familienbildungsstätten schwierigen Zeiten in der Finanzkrise konnten sie ihre Angebote aufrecht erhalten. Notwendige Investitionen in ihre Ausstattung, um diese auf einem aktuellen Stand zu halten, waren in den letzten Jahren allerdings kaum in dem erforderlichen Umfang möglich. Die Familienbildungsstätte Leonberg hat daher angefragt, ob der Landkreis sich einmalig an den Kosten für die Modernisierung eines Kursraums beteiligen könnte (Anlage 1).

Mit Blick auf den gesellschaftlichen Beitrag der Familienbildungsstätten besonders in der Elternbildung und in Anbetracht deren Finanzlage, hat die Kreisverwaltung einen Zuschuss in den Haushaltsentwurf 2012 aufgenommen. Es wurden jedoch nur 5.000 Euro und nicht 8.000 Euro (wie von der FBS Leonberg gewünscht) eingestellt, da gleichartige Anträge von den beiden anderen Familienbildungsstätten im Kreis nicht auszuschließen waren und auch nicht ausgeschlossen werden sollten. 5.000 Euro ist ein Betrag, der einerseits für die FBS Leonberg eine wesentliche Unterstützung bedeutet und es andererseits möglich erscheinen lässt, einer oder beiden anderen Familienbildungsstätten in einem ähnlich gelagerten Falle einen Zuschuss in gleicher Höhe zukommen zu lassen.

Im Rahmen der Haushaltsberatungen wurde beschlossen, diese Ausgabeposition mit einem Sperrvermerk zu versehen, um die Angelegenheit im Bildungs- und Sozialausschuss zu beraten.

Die Familienbildungsstätte Sindelfingen hat inzwischen ebenfalls einen Antrag gestellt. Sie will auf ein anderes EDV-System umsteigen (Anlage 2). Auch dieser Antrag wird seitens der Kreisverwaltung befürwortet. Mit einer Zuschussbewilligung für das Jahr 2013 wäre die FBS Sindelfingen einverstanden.

Die Vorsitzenden der FBS-Trägervereine, Frau Fritz und Herr Länder, sind in der Sitzung anwesend und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Roland Bernhard